

Umweltdienstleister LUG feiert 10jähriges Jubiläum

18.08.2000

Berlin/Laubusch. Die Lausitzer Umwelt GmbH begeht heute mit Partnern und Mitarbeitern ihr zehnjähriges Bestehen im Rahmen einer Präsentation am neuen Firmensitz in einem Gebäude der ehemaligen Brikettfabrik Laubusch.

Die LUG wurde am 14.08.1990 in Schwarze Pumpe gegründet mit der Hauptaufgabe der Realisierung eines der ersten ökologischen Großprojekte - die Sanierung der Teerlagerstätten Zerre/Terpe und Errichtung einer Mischbrennstoffaufbereitungsanlage in Spreewitz.

Als ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft profilierte sich die LUG seit Anfang 2000 in Laubusch als Ingenieurdienstleister für die LMBV. Mit der Herausbildung neuer Fachgebiete

- Grundwasser- und Bodensanierung
- Bergbausanierungstechnik/Bergschadensbearbeitung
- Systemplanung/Risswerksführung

Und der Abarbeitung von Dienstleistungen an den Sanierungsstandorten Schwarze Pumpe, Spreewitz, Lauchhammer und Brieske werden die Voraussetzungen für die Entwicklung zu einem leistungsfähigen Marktanbieter für Projektentwicklung und für das Sanierungs- und Umweltmanagement auch außerhalb der bergrechtlichen Verantwortung der LMBV geschaffen.

"Dafür steht der Gesellschaft mit qualifizierten und engagierten Mitarbeitern das gebündelte Wissen aus vielen Jahren Bergbausanierung zur Verfügung", betonte Dr. Wolfgang Fritz, der Vorsitzende der Geschäftsführung der LMBV, aus diesem Anlaß.

Die LUG übernimmt dazu im Jahr 2000 achtundzwanzig Arbeitnehmer der LMBV. Mit der Standortwahl Laubusch werden damit auch für die Region weitere Impulse gesetzt.